

Eine gute Ausrede

Man soll ja nicht lügen. Aber manchmal geht es nicht ohne eine kleine Notlüge bzw. eine Ausrede. Das passiert vor allem dann, wenn einem etwas peinlich ist oder man keine Lust auf einen Konflikt hat.

Eine kleine Übung: Welche der unten stehenden Ausreden sind deiner Meinung nach glaubwürdig, welche nicht? Finde dann für die anderen Situationen weitere Ausreden.

Du hast den Geburtstag deiner besten Freundin vergessen.

- Oh, das tut mir so leid, ich habe meinen Kalender verloren.
- Oh je, das tut mir total leid. Meine Katze war krank, und ich habe mir solche Sorgen gemacht, dass ich deinen Geburtstag total vergessen hab!

Du hast verschlafen und kommst zu spät zu einem wichtigen Vorstellungsgespräch.

- Verzeihen Sie bitte die Verspätung, aber der Bus ist einfach nicht gekommen.
- Entschuldigen Sie meine Verspätung, aber ich hatte einen schlimmen Unfall mit meinem Auto und musste zuerst in die Werkstatt fahren.

Du bist mit deinem Freund verabredet und kommst zu spät, weil du zu lange mit einem anderen Freund telefoniert hast.

- Sorry, aber ...

Du warst dran mit Einkaufen und hattest keine Lust, rauszugehen. Jetzt ist der Kühlschrank leer und dein Mitbewohner sauer.

Deine Freundin hat Suppe für dich gekocht. Du magst aber keine Suppe und möchtest nicht mitessen.

Wenn du möchtest, kannst du folgende Wendungen für deine Ausreden nutzen:

habe nicht daran gedacht, dass ... * total vergessen, dass ... * das war so ... * das war keine Absicht ... *
wenn ich gewusst hätte, dass ... * ich dachte, dass ... * ich hatte das falsch in Erinnerung ...